

§ 21/2026/021/1



STADT = SALZBURG

Bürgermeister der  
Landeshauptstadt Salzburg  
Bernhard Auinger

Herrn Gemeinderat  
Mag. Lukas Rupsch  
NEOS  
Im Hause

5024 Salzburg, Schloss Mirabell  
Telefon +43 662 8072 – DW 2100  
Fax +43 662 8072 – DW  
[ogm@stadt-salzburg.at](mailto:ogm@stadt-salzburg.at)

Salzburg, 23.03.2026

### Betreff

Anfrage gem. § 21 GGO – betreffend „UEFA Super Cup Finale“  
Zahl: § 21/2026/021 vom 04.03.2026

Geschätzter Herr Gemeinderat, lieber Lukas!

Gerne beantworte ich Deine Anfrage „UEFA Super Cup Finale“, die in meinem Büro am 5. März 2026 eingegangen ist, wie folgt:

- 1. Gab es im Vorfeld der Entscheidung Absprachen oder Gespräche zwischen der UEFA, dem ÖFB, dem FC Red Bull Salzburg und der Stadt Salzburg, mit dem Ziel, Salzburg als Austragungsort für den UEFA Super Cup vorzuschlagen oder zu berücksichtigen?**

#### Falls Ja:

- a. Wann fanden diese Gespräche statt?**
- b. Wer war daran beteiligt?**
- c. Welche Beweggründe waren ausschlaggebend, Salzburg in den Auswahlprozess einzubringen bei der UEFA?**

Die Stadt Salzburg wurde Ende November 2025 von den Verantwortlichen von Red Bull darüber informiert, dass das UEFA Super Cup Finale 2026 in der Red Bull Arena stattfinden wird. Über allfällige Gespräche oder Abstimmungen im Vorfeld wurden wir nicht eingebunden oder informiert.

#### Falls Nein:

- d. Warum wurde die Stadt Salzburg nicht über den Auswahlprozess informiert, obwohl sie als Austragungsort erhebliche organisatorische und finanzielle Verpflichtungen trifft?**

Die Hintergründe des Auswahlprozesses entziehen sich meiner Kenntnis. Diese Frage ist an die dafür zuständigen Stellen zu richten.

- 2. Welche konkreten Aufgaben und Verantwortlichkeiten übernimmt die Stadt Salzburg im Zusammenhang mit der Durchführung des UEFA Super Cup Finales?**

Als Host City übernimmt die Stadt Salzburg insbesondere die Organisation des Fan Festivals sowie der beiden Fan Meeting Points.

Weiters wirkt die Stadt in folgenden Bereichen beratend mit:

- Verkehrs- und Mobilitätsplanung
- Sicherheitskoordination gemeinsam mit Land, Polizei und Veranstalter
- Durchführung der erforderlichen Genehmigungsverfahren

**3. In welchem Umfang ist die Stadt Salzburg in die Erstellung und Umsetzung des Sicherheitskonzepts eingebunden?**

Die Stadt Salzburg ist gemeinsam mit allen relevanten Partnern in der Strategiegruppe Sicherheit vertreten und bringt dort ihre Expertise beratend ein.

**4. Mit welchen Gesamtkosten rechnet die Stadt Salzburg im Zusammenhang mit dem UEFA Super Finale?**

Eine vollständige Gesamtkostenübersicht liegt derzeit nicht vor. Stadt und Land Salzburg werden sich mit jeweils maximal 200.000 Euro an den Gesamtkosten beteiligen.

**5. Ist eine Kostenaufteilung zwischen Stadt, Land, Red Bull Salzburg und/oder der UEFA vorgesehen?**

**a. Wie soll diese Aufteilung aussehen?**

Die Kostenaufteilung ergibt sich aus der Antwort zu Punkt 4.

**6. Welchen konkreten Nutzen erwartet die Stadt Salzburg durch die Austragung des UEFA Super Cup Finales?**

Das UEFA Super Cup Finale ist eine Sportgroßveranstaltung, die wir voraussichtlich für die nächsten 20 bis 30 Jahre nicht mehr in Salzburg erleben werden. Die Stadt kann sich damit – ergänzend zu ihren weltweit bekannten Kulturveranstaltungen – auch als professioneller Gastgeber eines außergewöhnlichen internationalen Sportereignisses präsentieren.

Zu den erwarteten positiven Effekten zählen insbesondere:

- internationale Sichtbarkeit
- wirtschaftliche Impulse für Tourismus, Gastronomie und Handel
- Stärkung des Sportstandorts Salzburg
- ein nachhaltiger Imagegewinn

Mit freundlichen Grüßen

  
Bürgermeister  
Bernhard Auinger